Kontakte

Gemeindebüro
Tel.: 0611 – 44 0281
ringkirche@ringkirche.de

Pfarrerin Margarete Geißler
Tel.: 0611 – 34 17 02 23
geissler@ringkirche.de

Pfarrer Dr. Stefan Reder
Tel.: 0611 – 41 14 300
reder@ringkirche.de

Pfarrer Alexander Schorn
Tel.: 0151 – 56 141 564
schorn@ringkirche.de

Kantor Hans Kielblock
Tel.: 0611 – 173 59 45
kantor@ringkirche.de

Gemeindepädagogin Isabel Mühlhaus
Tel.: 0163 – 793 00 46
muehlhaus@ringkirche.de

Kirchenvorstandsvorsitzender
Dr. Thomas Schultz-Krutisch
thomas.schultz-krutisch@web.de

Besondere Termine

Tobe-Gottesdienste freitags um 16 Uhr am 6. März und 8. Mai im Saal bzw. in der Ringkirche.

»Krabbel & Sing« (vgl. Babypsalm) startet im Mai (22.5.|29.5.|12.6.|19.6.|26.6.), freitags 10.30-11.15 Uhr. Bitte anmelden: geissler@ringkirche.de

Eine neue Kindergruppe geht an den Start! Die »Kreativ-Kids« treffen sich alle zwei Wochen montags von 16 - 17.30 Uhr, um gemeinsam zu malen, zu basteln, zu gestalten und kreativ zu werden. Spiel, Spaß, Glaube und Gemeinschaft kommen dabei natürlich nicht zu kurz. Für Kinder ab 6 Jahren – anmelden bitte bei muehlhaus@ringkirche.de.

Hauskreis-Gründung für »junge Erwachsene« in der Ringkirche –
Du suchst eine Gruppe, wo Glaube und Leben geteilt wird – sei dabei, wenn wieder eine an der Ringkirche gegründet wird. Sonntag, 1. März, 17 Uhr im Gemeindesaal, An der Ringkirche 3.

Du zählst Dich nicht mehr zu den »jungen Erwachsenen«, hast aber auch **Interesse an einem Hauskreis und Austausch über Glauben + Leben,** dann starte durch bei der »Quelle« in der Paul-Gerhardt-Gemeinde. Termine: 11. März, 8.+15. April, 13. + 27. Mai, Wenzel-Jaksch-Str. 3-5.

Frühlings- und Osterbasteln »Familienzeit«
am Samstag, 14. März, 15.30-18 Uhr
– anmelden unter geissler@ringkirche.de

Orgelkonzert zur Passion am Palmsonntag, 29.3. um 18 Uhr in der Ringkirche.

»Flohmarkt rund um die Ringkirche«
25. April, 9-14 Uhr – gerne vorbeikommen oder sogar einen eigenen Stand anmelden – ringkirche@ringkirche.de.

Kinder als Co-Creator, Zusammenarbeit mit Jan Kamensky
(jankamensky.com)
Im Kontext des World Design Capital (wdc2026.org) wird der Hamburger Künstler Jan Kamensky eine visuelle Utopie zur »Verkehrsinsel« Ringkirche erstellen. In dem Projekt werden Grundschulkinder als Co-Creatoren ihre eigenen Visionen zum Stadtraum um die Ringkirche künstlerisch erarbeiten. Die Ergebnisse sollen am 30. April im Rahmen einer Veranstaltung mit anschließender Podiumsdiskussion in der Ringkirche präsentiert werden.

Fasanerie wanderung am Pfingstmontag, 25. Mai um 10 Uhr –
wir starten an der Ringkirche und »pilgern« ca. eine Stunde (reine Laufzeit) mit einigen Halts bis zur Fasanerie hoch.

Worum geht's an den Sonntagen?

01.03.2026 | 11 Uhr (mA)
Dienstjubiläen Hans Kielblock und Chahnaz Alp, Dekanin Arami Neumann / Dr. Reder mit Ringkirchenkantorei und KirchenStreichern

08.03.2026 | 11 Uhr (im Saal)
»Jesus nachfolgen, wie geht das?« Mit Kindern Gott feiern, Geißler

15.03.2026 | 11 Uhr
»Stürmische Zeiten« Vorstellungsgottesdienst der Konfis, Geißler

22.03.2026 | 11 Uhr | *Gastprediger Pfr. Alexander Liermann, Ev. Kirchengemeinde Klarenthal*

29.03.2026 | 11 Uhr
»Gutes tun« mit Begrüßung Neuzugezogener und Evaluation des Erprobungsgesangbuches, Schorn

02.04.2026 | Gründonnerstag | 18 Uhr
»Zu meinem Gedächtnis« Andacht mit Tischabendmahl, Schorn

03.04.2026 | Karfreitag | 11 Uhr
»Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit ihm selber« mit Seniorenkantorei, Dr. Reder

05.04.2026 | Ostersonntag | 6 Uhr
»Ostern – das große Versprechen Gottes« Ostermorgenfeier Open Air Wellritztal, Dr. Reder / Geißler

05.04.2026 | Ostersonntag | 11 Uhr
(mA) »In Christus lebendig sein« mit Kirchenstreichern und Kantate von Antonio Vivaldi, Geißler / Dr. Reder

06.04.2026 | Ostermontag | *Gottesdienste im Nachbarschaftsraum:* 10 Uhr *Matthäuskirche* 10.30 Uhr *Johann-Hinrich-Wichern-Stift*

12.04.2026 | 11 Uhr
Gottesdienst mit der stv. Dekanin Miriam Lehmann

19.04.2026 | 11 Uhr
»Jesus Christus als Vorbild« mit Taufe, Geißler

26.04.2026 | 11 Uhr (mA)
mit Seniorenkantorei und Feier der Konfirmationsjubiläen, Dr. Reder

03.05.2026 | 11 Uhr (mA)
»Zwischen Jubel und Schweigen«, Geißler

10.05.2026 | 11 Uhr
»Mit Kindern Gott feiern«, Dr. Reder

14.05.2026 | Christi Himmelfahrt | 11 Uhr *Gemeinsamer Gottesdienst des Nachbarschaftsraumes auf dem Vorplatz der Ev. Kreuzkirche Geißler / Schmidt*

17.05.2026 | 11 Uhr *»Erkenn' doch endlich, wer der HERR ist!«, mit Gedenken an den Tag der Befreiung (08. Mai), Schorn / Remus*

24.05.2026 | Pfingstsonntag 11 Uhr (mA)
»Das Wunder von Pfingsten« mit KirchenStreichern, Dr. Reder

25.05.2026 | Pfingstmontag 10 Uhr/12 Uhr *Familienpilgerweg; Gottesdienst in der Fasanerie mit Band, Geißler*

31.05.2026 | 11 Uhr | Konfirmation *mit Jugendchor, Geißler*

Liebe Leser:innen,

Ostern liegt vor uns. Wir Christen feiern da die Auferstehung Jesu. Mit dem Tod ist nicht alles aus, so glauben wir. Gott schenkt neues Leben nach dem Tod. Auch wir werden auferstehen. Genau wie Jesus. Mit dem Tod ist nicht alles aus. Es kommt noch mehr. Noch mehr Leben in Gottes neuer Welt. Das glaube ich. Das hoffe ich.

Angefangen hat dieser Glaube mit ein paar Menschen kurz nach Jesu Hinrichtung. Die haben ihn erlebt. Mitten in ihrem Alltag gespürt, dass er nicht einfach weg ist. Dass er bei ihnen ist. Einige haben gesagt, sie hätten ihn gesehen. Er hat mit ihnen gegessen, mit ihnen geredet. *Und sie waren sicher: Er ist bei uns. Das waren seine Worte. Er lebt. Gott ist stärker als der Tod. Das hat den ersten Christen damals Kraft gegeben.*

Und unser eigenes Leben, wenn das zu Ende geht, irgendwann? Ich glaube, auch da wird das Leben nicht zu Ende sein. So wie das Leben von Jesus nicht zu Ende war. Obwohl er sogar selbst geglaubt hat, alles sei aus und Gott hätte ihn verlassen.

Einen Beweis dafür habe ich nicht. Aber Hoffnung. Gott wird die Splitter und Bruchstücke unseres Lebens zusammensetzen. So wie er den zerbrochenen und gebrochenen Jesus wieder heil gemacht hat. Und wir werden die wieder sehen, die mit uns gelebt haben. In Gottes neuer Welt. Heil und ganz. *Beweise habe ich nicht. Aber diese Hoffnung. Und die hilft mir, zu leben. Und hoffentlich auch beim Sterben.*

Diese Hoffnung wünsche ich auch Ihnen zum Osterfest 2026.
Ganz herzlich, Ihr Pfarrer Dr. Stefan Reder

design claudio renetzki, wiesbaden

Evangelische Ringkirchengemeinde Wiesbaden



mittendrin kompakt

RINGKIRCHE

März bis Mai 2026

Ostern ist das zentrale Fest der Christenheit. Jedes Jahr begehen wir es mit besonders vielen und schönen Gottesdiensten. Wir haben dazu Gemeindemitgliedern folgende Frage gestellt:

was bedeutet Ostern für dich im täglichen Leben?



»Ein Fest, das zum Nachdenken anregt — über den Tod, über das Leiden Christi und auch das Leid in der Welt. Wie lässt sich das lindern, gar verhindern? Dazu die Frage, wie wird die Auferstehung Christi für mich selbst lebensnah, um Hoffnung zu entwickeln, mit meinem Leben für diese Welt Gutes zu tun? Auferstehung heißt Leben, über Generationen verbunden und unter dem Gebot »liebe deinen Nächsten« — so sei es!«
Carla Horn-Friesecke

»Ostern erinnert mich daran, dass Neuanfänge möglich sind – jeden Tag. Kleine Zeichen von Hoffnung, Vertrauen und Mut bekommen dadurch für mich eine besondere Bedeutung.«
Carolin



»Ostern bedeutet für mich, dass ich mit meiner Familie feiern kann. Und dass ich mit Freunden oder Familie Eier färbe und im Garten suche. Aber auch weil es das Fest der Auferstehung Jesu ist, ist es wichtig für mich.«
Konfi Moritz
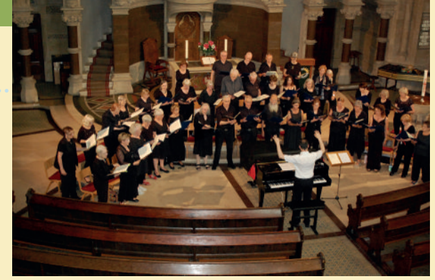




»Ostern bedeutet mir unheimlich viel. Früher habe ich den Frühmorgengottesdienst nie verpasst. Da wurde Auferstehung fühlbar, als Lichtblick, als Quelle der Kraft. Da fühlte ich mich Gott sehr nah. Das sind so wertvolle Erinnerungen, aus denen ich heute noch Kraft schöpfe und die mich Gott näher bringen.«
Elfriede Mohr, mit 98

»Ostern bedeutet für mich Hoffnung auf Aufleben nach wochenlangen Qualen des Scheiterns; sowohl bei den lastenreichen Arbeiten mit tagtäglich neuen Problemen, als auch beim Fasten.«
Dr. Matthias Brunkhorst



PASSION



Das Leiden und Sterben Jesu ist eine der zentralen Geschichten des Neuen Testaments. Man erlebt sie besonders eindrücklich, wenn sie musiziert wird. Deshalb erklingt die Passion aus dem Matthäusevangelium *im Konzert der Seniorenkantorei am 14. März um 17 Uhr in der Ringkirche*. Heinrich Schütz vertonte im 17. Jahrhundert nur den Bibeltext, der dadurch eine ganz besondere Wirkung entfaltet. Neben dem Chor singen Solisten unter Leitung von Kantor Hans Kielblock. *Der Eintritt ist frei.*

(PUR)

OSTERN

Der Gegenpol zur Passion ist das Geschehen rund um Ostern. Die Begegnungen der Jünger mit dem auferstandenen Christus sind schwer in Worte zu fassen. Einen Versuch unternimmt der Evangelist Lukas mit der »Emmaus«-Geschichte. Darin begegnen zwei Jünger dem auferstandenen Jesus und erkennen ihn aber nicht. Erst im Rückblick auf ihre Erfahrungen mit Jesus wird ihnen klar, wer da mit ihnen unterwegs war.

(UNGLAUBLICH)



KINDERMUSICAL

Die Geschichte der Emmaus-Jünger präsentiert der Kinderchor der Ringkirche in seiner *Musical-Aufführung am 18. April um 16 Uhr.* In dem Stück von Traugott Fünfgeld steht neben den Erinnerungen an Jesu Wirken besonders die Erkenntnis im Mittelpunkt, dass Jesus auch heute noch mit den Menschen unterwegs sein will. Mit gefühlvollen und mitreißenden Liedern wird das Geschehen unter Leitung von Kantor Hans Kielblock lebendig auf die Bühne gebracht. *Der Eintritt ist frei.*

(BUNT)



POP-ORATORIUM

Mit dem Pop-Oratorium »Emmaus« erklingt im *Konzert der Ringkirchenkantorei und der KirchenStreicher am 9. Mai um 19.30 Uhr* noch einmal die gleiche Geschichte. Im Text des Frankfurter Stadionpfarrers Eugen Eckert geht die Darstellung in die Tiefe und lädt dazu ein, die Auferstehung von den Toten neu zu entdecken. Die Musik von Thomas Gabriel ist dabei ein vielfältiger Begleiter mit Ohrwürmern voller rhythmischer Kraft. Kantor Hans Kielblock leitet die Aufführung mit Solisten, Chor, Orchester und einer Band. *Karten sind erhältlich bei Frankfurt Ticket und an der Abendkasse.*

(VIELFÄLTIG)

JUGENDMUSICAL



Mit dem Musical »Lydia« geht die Geschichte mit Jesus noch ein Stückchen weiter. Lydia ist der erste Mensch, der auf dem europäischen Kontinent getauft wird. Mit ihr beginnt die Geschichte des christlichen Abendlandes. Ihre Begegnung mit dem Apostel Paulus steht im Mittelpunkt des Musicals »Lydia«, das *der Jugendchor der Ringkirche am 17. Mai um 18 Uhr* auf die Bühne bringt. Kantor Hans Kielblock leitet die Aufführung, die von einer Band begleitet wird. *Der Eintritt kostet 10 Euro.*

(NEUE WEGE)